

# BSV



## Ball-Spiel-Verein

# OHRINGEN

[www.bsvohringen.ch](http://www.bsvohringen.ch)

## **BSV Ohringen: Finalrundenqualifikation!**

**Zum Abschluss der Qualifikationsrunde ist es dem BSV Ohringen gelungen, sich mit zwei Siegen als viertes und letztes Team für die Finalrunde vom kommenden Sonntag in Seuzach zu qualifizieren.**

### ***Ziel erfüllt, mehr nicht!***

Zwei Siege aus drei Spielen. So lautete die klare Zielsetzung und genau diese zwei Siege wurden erreicht. Doch der Reihe nach.

### ***BSV Ohringen – TV Töss: 3:1***

Ein in den ersten beiden Sätzen desolat auftretender TV Töss machte es dem BSV Ohringen einfach, innerhalb von lediglich 20 Minuten mit 11:4 und 11:4 2:0 in Führung zu gehen. In der Folge fand Töss aber immer besser ins Spiel und konnte vor allem die Eigenfehlerquote merklich senken. Somit wurden die Tösser zum ernsthaften Gegner, gewannen den dritten Satz mit 11:7 und boten den Ohringern auch bis am Schluss des vierten Satzes Paroli. Der BSV Ohringen musste gar zwei Satzballen abwehren, ehe in der Satzverlängerung der erste Satzball zum 13:11 verwertet werden konnte. Trotz des Sieges durfte Ohringen keinesfalls mit seiner Leistung zufrieden sein. Wenig Druck im Angriff hatte zur Folge, dass vieles im gesamten Spiel durch Zufälle und Eigenfehler hüben wie drüben entschieden wurde. Kam dazu, dass sich Schlagmann Nicolini am Fuss verletzte und Defensivspieler Wittwer infolge einer Oberschenkelzerrung auf den Flügel ausweichen musste.

### ***BSV Ohringen – TSV Jona: 0:3***

Viel besser eingestellt agierte Ohringen gegen den klaren Favoriten aus Jona. In allen drei Sätzen zu Beginn mit dabei entschieden allesamt ärgerliche (Eigen-)Fehler die Partie, in der Coach van Embden für den verletzten Nicolini eine ordentliche Leistung zeigte.

### ***BSV Ohringen – FG Mönchaltorf: 3:0***

Nach der (erwarteten) Niederlage aus dem Spiel gegen Jona war allen Akteuren klar, dass nur ein Sieg gegen Mönchaltorf die Qualifikation für die Finalrunde sicherstellen würde. Entsprechend konzentriert gingen die Ohringer ans Werk, nicht ohne weiterhin diverse Unsicherheiten, immer

mehr auch beim Zuspiel, zu zeigen. Dank klugem Coaching, mehreren Rotationen und einwandfreiem Kampfgeist zeigte sich Ohringen über das gesamte Spiel einen Tick stärker und gelangte so zu einem zwar knappen (3x 11:9) aber verdienten 3:0 Sieg gegen die Zürcher Oberländer.

### ***Seuzach in der Abstiegsrunde***

Durch den Gewinn der vier Punkte Ohringens und der Niederlage in der Direktbegegnung wusste die MR Seuzach, dass sie nicht einmal mehr theoretische Chancen auf eine Finalrundenqualifikation haben würden. Dennoch wurde gegen den Favoriten aus Schlieren aufopfernd gekämpft und erst nach zäher Gegenwehr mit 0:3 verloren. Gegen das noch punktelose Embdach am Tabellenende fehlte dann die letzte Konzentration und der Sieg konnte erst nach einem Abnützungskampf über fünf Sätze sicher gestellt werden.

### ***TV Töss: acht vergebene Matchbälle***

Neben der Niederlage gegen Ohringen hatte Töss an diesem Spieltag noch die Chance, gegen Mönchaltorf in der Tabelle einen Rang gutzumachen und – vor allem – wertvolle Punkte für die Abstiegsrunde zu holen. Zwar zeigte sich Töss über das gesamte Spiel auf Augenhöhe, brachte aber das Kunststück fertig, beim Stand von 10:2 im Entscheidungssatz nicht weniger als acht(!) Matchbälle zum Teil kläglich zu vergeben. Mönchaltorf machte es in der Folge besser und verwertete seinerseits den ersten Matchball. Durch...einen Eigenfehler der nun völlig von der Rolle spielenden Tösser

### ***Final- und Abstiegsrunde am 20. Januar 2013***

Am kommenden Sonntag erfolgt in der Sporthalle Rietacker der Showdown der diesjährigen 1. Liga Meisterschaft. Der Vormittag gehört der Ausmarchung der Abstiegsplätze und am Nachmittag werden die Medaillenplätze ermittelt. Dies lediglich mit Aussenseiterchancen für den BSV Ohringen, als vierter benötigen sie mindestens einen lucky punch gegen einen der drei «Grossen», um doch noch aufs «Stockerl» zu gelangen.

### ***Tabelle: (siehe separates Attachment)***

### ***Für den BSV Ohringen spielten:***

Bachmann, van Embden, Plattner, Nicolini, Widler, Wittwer